Stadt Seebad Ueckermünde

Der Bürgermeister

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Stadtvertretung Ueckermünde

Sitzungstermin: Donnerstag, 24.09.2020
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:45 Uhr
Ort, Raum: Am Rathaus 3, Bürgersaal 123 (Erdgeschoss)

Anwesende:

Mitglieder

Amthor, Andreas	CDU
Hübner, Rebecca	SPD
Kriewitz, Robert	CDU
Kühnl-Mossner, Martin	Bündnis Für-Ue.de
Boldt, Michael	CDU
Dr. Dittmann, Ute	Bürgerbund Ueckermünde
Erben, Klaus-Dieter	CDU
Gerhardt, Ulf	Bürgerbund Ueckermünde
Klink, André	Bürgerbund Ueckermünde
Kolata, Holm	Linke
Kuhn, Andreas	SPD
Laade, Klaus	CDU
Maczewski, Jan	Freie Wähler UEM
Pohl, Detlef	FDP
Rabethge, Detlef	Linke
Rollik, Ingo	CDU
Roloff, Rudi	Linke
Schemmel, René	SPD
Scholz, Erland	Linke
Seeger, Carsten	SPD

Abwesende:

Mitglieder

Fleck, Kathleen	CDU	entschuldigt
-----------------	-----	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung/Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit; Abänderungsbedarf zur Tagesordnung
- 2 Protokollbewilligung der Sitzung vom 18.06.2020
- 3 Mitteilung des Stadtpräsidenten über Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 6 Informationen an die Stadtvertretung über das Entwicklungskonzept der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft für den Zeitraum 2020 - 2028
- 7 **DS-20/0085** Rückbau von Geschosswohnungen in der Gartenstadt Ueckermünde-Ost
- 8 **DS-20/0080** Die Berichterstattung des Bürgermeisters zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele erfolgt vor dem Finanzausschuss der Stadt Seebad Ueckermünde
- 9 **DS-20/0082** Umbau Regionale Schule Ehm Welk - Inklusion, Vergabe von Planungsleistungen
- 10 **DS-20/0083** Einleitung eines Vergabeverfahrens, Überplanmäßige Ausgabe
- 11 **DS-20/0086** Neubesetzung des/der Wahlleiters/-in und des/der Stellvertreters/-in
- 12 **DS-20/0087** Annahme von Spenden gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V
- 13 **DS-20/0090** Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner Webseite für die Haff-Grundschule
- 14 **DS-20/0091** Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner Zeitnahe Ausrüstung der Schulen in Trägerschaft der Stadt Seebad Ueckermünde mit neuen Medien
- 15 Anfragen und Anregungen

zu 1 Begrüßung/Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit; Abänderungsbedarf zur Tagesordnung

Der Stadtpräsident Herr Kriewitz begrüßt die anwesenden Stadtvertreter, Vertreter der Verwaltung und Gäste zur heutigen Stadtvertretersitzung.

Die ordnungsgemäße Ladung zur heutigen Sitzung wird festgestellt.

Es sind 20 Stadtvertreter anwesend, eine Stadtvertreterin ist entschuldigt.
Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Änderungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Die Stadtvertreter stimmen der vorliegenden Tagesordnung einstimmig zu.

zu 2 Protokollbewilligung der Sitzung vom 18.06.2020

Herr Kühnl-Mossner hat zu TOP 19 – DS-20/0075 - Erschließung von Baulandflächen-
folgenden Hinweis. In der Sitzung wurde gesagt, dass der Gutachterausschuss einen Min-
destpreis für den Bodenrichtwert mit aufnehmen sollte.

Mit dieser zusätzlichen Aufnahme wird das Protokoll der Sitzung vom 18.06.2020 einstimmig
gebilligt.

zu 3 Mitteilung des Stadtpräsidenten über Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.06.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Drucksache DS-20/0071	Stundung von Forderungen
Abstimmungsergebnis:	19 Ja 2 Stimmenthaltungen

Drucksache DS-20/0072	Grundstücksangelegenheit
Abstimmungsergebnis:	einstimmig

Drucksache DS-20/0073	Grundstücksangelegenheit
Abstimmungsergebnis:	20 Ja 1 Gegenstimme

zu 4 Einwohnerfragestunde

1. Herr Heinz Fischer, Haffring Ueckermünde

Herr Fischer möchte sich für die Verkehrssicherheit der Kinder speziell in Uecker-
münde Ost einsetzen und fragt nach, an wen er sich wenden kann, um in Uecker-
münde Ost eine verkehrsberuhigte Zone vom Kreisel bis zur Turnhalle einzurichten.

Herr Kliewe berichtet, dass bereits beim Landkreis eine Anfrage gestellt und darauf
verwiesen wurde, dass hier eine Gefahrenquelle gesehen wird. Daraufhin erfolgte ei-
ne Kontrolle durch Mitarbeiter des Landkreises und der Polizei. In diesem Bereich ist
bereits eine Tempo 30 Zone. Es wurde festgestellt, dass im Zeitraum der Kontrolle
nur ein Fahrzeug die Straße passierte und es keine gesetzliche Grundlage gibt, die
Straße als Spielstraße auszuschildern. Die Anordnung kann nur durch den Landkreis
erfolgen.

Herr Kriewitz sichert Herrn Fischer zu, dass die Stadt das Gespräch mit dem Land-
kreis noch einmal suchen wird.

2. Herr Kolata weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in der Ravensteinstra- ße Richtung Krankenhaus/Schafbrückweg jetzt 50 km/h erlaubt sind, vor einiger Zeit waren es 30 km/h.

Herr Kliewe nimmt diesen Hinweis auf und wird dies prüfen.

Herr Kolata berichtet, dass in der Pommernmühle mehrere Fehlalarme ausgelöst
wurden. Noch hat die Pommernmühle nie eine Rechnung für Fehlalarme von der

Stadt erhalten. Es besteht gesetzlich die Möglichkeit, den Aufwand zurückzufordern, muss aber nicht. Herr Kolata fragt nach, wie der Umgang weiterhin miteinander gepflegt werden soll, da es sich um ein öffentliches Interesse handelt.

Die Anfrage von Herrn Kolata bei der Stadt eingegangen und wird geprüft. Danach erhält Herr Kolata eine Antwort.

3. **Herr Guido Falk** – sachkundiger Einwohner
Entspricht es den Tatsachen, dass das Ueckermünder Standesamt für nächstes Jahr keine Termine vergibt?
Herr Kliewe informiert, dass dies vor einigen Wochen so war. Das Standesamt wartet immer auf die Kalender für das kommende Jahr, um planen zu können beim Urlaub bzw. bei mehreren Trauungen an einem Tag oder auch am Wochenende. Seit 14 Tagen werden für das Jahr 2021 Termine vergeben bzw. Anträge angenommen.

zu 5 Informationen des Bürgermeisters

Bereich Bau- und Ordnungsamt

Ueckerpark und Bühne

In der 31. KW wurde noch eine zusätzliche Vogelabwehr auf den Doppel-T-Trägern der Bühne montiert, da die Tauben die Träger zum Nestbau auserkoren haben. Die Räume der Bühne wurden mit Möbeln ausgestattet, auch transportable Bühnenpodeste für Veranstaltungen wurden angeschafft. Die vorhandenen 250 Besucherbänke werden noch aufgearbeitet, dazu werden die Metallgestelle durch eine Fachfirma sandgestrahlt und pulverbeschichtet, die Sitzflächen werden durch den Bauhof mit neuen Holzlatten versehen. **Am 17.10. von 10:00 bis 12:00 Uhr soll die Bühne für interessierte Bürger geöffnet werden?**

Bis voraussichtlich 7. Oktober kommt es aufgrund von Bauarbeiten im Bereich des Alten Bollwerkes zu Verkehrseinschränkungen. Hierfür muss die Straße zeitweise von ca. 7.00 bis 16.00 Uhr komplett für den Verkehr gesperrt werden. Es werden Ausbesserungsarbeiten am Straßenkörper vorgenommen und Schäden behoben, die im Zuge der Arbeiten zur Umgestaltung des Ueckerparks durch die Befahrung von Schwerlasttransporten und Baustellenzubringern entstanden sind. Die Umleitung erfolgt über die Schlossallee. Die Elektropoller in der Ueckerstraße werden für diesen Zeitraum außer Betrieb genommen.

Stadion, Mähroboter

Am 05.08.2020 wurde im Waldstadion ein Mähroboter für die Rasenpflege im Stadioninnenbereich, also des Fußballfeldes, installiert. Der Spindelrasenmäher aus dem Jahr 2003 war mittlerweile sehr reparaturanfällig, aktuell wären rund 10.000 Euro für Reparaturarbeiten nötig. Wegen des Zustandes stand die Stadt vor der Frage, einen neuen herkömmlichen Spindelrasenmäher im Wert von etwa 40.000 Euro anzuschaffen oder in Robotertechnik zu investieren, die in diesem Fall mit rund 17.000 Euro Anschaffungskosten zu Buche schlägt. Neben den Kosten wurden weitere Vor- und Nachteile vor der Anschaffung abgewogen und auch der FSV Einheit wurde vor der Entscheidung mit ins Boot geholt. Alle Beteiligten sind optimistisch, dass die Neuanschaffung hält, was sie verspricht.

Neubau Feuerwehr Bellin

die Baugenehmigung soll nach Auskunft der zuständigen Bearbeiterin des Landkreises Mitte Oktober erteilt werden, die notwendigen Zuarbeiten sind erfolgt.

Der Förderantrag über das sogenannte ILEK-Programm (Zuwendungen zur integrierten ländlichen Entwicklung) ist gestellt (Maximalförderung 75 % inkl. Ausstattung), ein Änderungsantrag für SBZ an das Innenministerium ebenfalls (für 75 % unseres Eigenanteils). Der aktuelle Finanzierungsplan sieht vor, dass von den veranschlagten Kosten von rund 1.860.000 Euro ca. 191.000 Euro Eigenanteil für die Stadt verbleiben. Die Entscheidungen der Zuwendungsgeber bleiben hier jedoch abzuwarten.

Haff-Grundschule

Die Firma ARE Ausbau GmbH Anklam hat den Auftrag zur Umrüstung der Beleuchtung auf LED erhalten, Auftragssumme 236.923,78 Euro, die Demontage- und Montagearbeiten begannen in der 30. KW.

Am 27. Juli überbrachte Vorpommern-Staatssekretär Patrick Dahlemann in Vertretung für Energieminister Christian Pegel einen entsprechenden Förderbescheid über 203.722,69 Euro. Diese Landeszuweisung entspricht 60 Prozent der förderfähigen Gesamtkosten der Maßnahme. Neben der Landesförderung hat die Stadt auch noch eine Bundesförderung beantragt und erhalten. Diese beträgt fast 67.000 Euro, sodass der städtische Eigenanteil für dieses Sanierung lediglich 70.000 Euro betragen wird.

Kita Haffring

Am 22.06.2020 begann der 3. Bauabschnitt der Strangsanierung in den Bädern, das heißt, dass sanitäre Leitungsnetz wurde erneuert (alte Plastikrohre mit Ermüdungserscheinungen) einschließlich Toiletten/Waschbecken. Die Abnahme erfolgte in der 32. KW. Hier wurden rund 40.000 Euro investiert.

LED Umstellung Straßenbeleuchtung, 2. Bauabschnitt

Der Auftragswert beträgt 200.561,68 Euro. Hierfür gibt es Förderungen aus Landesmitteln vom LFI und aus Bundesmitteln (PTJ). Die Arbeiten befinden sich in der Ausführung.

Bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet fehlt dann noch der **3. Bauabschnitt** (Dr-Günter-Bodek-Siedlung, Rosenmühler Weg, Kastanienallee, Belliner Straße von AH Krumnow bis Edeka Abschnitt Dorfstraße Bellin, Apfelallee), ein Fördermittelantrag ist in Arbeit, die Ausführung ist 2021 vorgesehen.

Turnhalle Haffring

Zwischenzeitlich haben die Nutzer, also die Sportvereine, ihre Anforderungen an die Sanierung der Turnhalle kommuniziert. Herr Roth hat damit fürs Erste alle planungsrelevanten Angaben, um die Grundzüge der Planung zu erarbeiten. Am 30.09.2020 um 14:00 Uhr wird Herr Roth seine Ergebnisse bei uns im Hause vorstellen. Herr Roth stellte in Aussicht, bis Ende November 2020 eine Kostenschätzung einschließlich Planzeichnungen vorlegen zu können. Die Beauftragung für diese Leistungen erfolgt über die Big-Städtebau. Wahrscheinlich erhöhen sich die geplanten Kosten um ein Drittel.

Zwischenzeitlich wurden weitere Fördermöglichkeiten ausgelotet. Im Rahmen des „Investitionspaketes zur Förderung von Sportstätten“ besteht wahrscheinlich die Möglichkeit, auch im kommenden Jahr bzw. alsbald nach Vorliegen einer Entwurfsplanung, einen entsprechenden Förderantrag zu stellen. Eine weitere Möglichkeit wurde seitens des Energieministeriums aufgezeigt, hierbei handelt es sich um Bundesmittel (Programm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"). Ziel ist es, für das Bundesprogramm zum 30.10.2020 eine Projektskizze einzureichen, vorausgesetzt, wir haben die notwendigen Angaben hierfür parat. Hierzu bedarf es der Unterstützung durch Herrn Roth, denn hierfür sind u.a. schon grobe Kosten anzugeben.

Unter dem Aspekt, dass in der Städtebauförderung Finanzhilfen nur nach dem Grundsatz der Nachrangigkeit gewährt werden können, sind nachweislich andere Förderungen und Finanzierungen zu prüfen.

Belliner Straße

Nach wie vor sehr guter Baufortschritt der Arbeiten, die Ausschreibung für den Bauabschnitt von AH Krumnow bis Edeka befindet sich in der Vorbereitung

Belliner Straße Umleitungen

(Offizielle Umleitung über Eggesiner Straße/Berndshofer Landstraße/Haffring/Schäferweg/Strand)

Trotzdem gibt es Verkehrsprobleme bei den nicht offiziellen Strecken. Der Heideweg wird nun Sackgasse und kann dann nicht mehr zur Durchfahrung durch Pkw genutzt werden. Die verkehrsrechtliche Anordnung hierzu liegt vor. Dazu wird auf Höhe der letzten Gärten im Heideweg eine Straßensperrung errichtet, Fahrradfahrer können diese Stelle passieren. Die neue Verkehrsführung ist das Ergebnis einer Eingabe einer Bürgerin beim Bürgerbeauftrag-

ten des Landes. Welche Maßnahmen in der Oststraße getroffen werden können, ist noch nicht abschließend geklärt.

Weg Zarowmühl

Ein Förderantrag über den ländlichen Wegebau wurde für den Abschnitt von der Einmündung Ravensteinstraße bis zum Krankenhaus (alte Betonplattenstraße) gestellt, hier stehen 65 % Förderung in Aussicht, der Weg soll 2021 ausgebaut werden

Hotelresort

Vom 03.08.2020 bis zum 18.09.2020 erfolgte die sechswöchige Offenlage des B-Plan-Entwurfes, die eingereichten Stellungnahmen sind nun entsprechend zu würdigen

Gesprächstermin Schiffels/Rautenberg von Sybag Solar am 25.08.2020

- Förderantrag mit Unterstützung der FEG in Vorbereitung
- Ein Entwurf für einen Städtebaulichen Vertrag wird erarbeitet
- Planungsfortschritt und Kostenberechnung erfolgt auf Grundlage der Skizzen aus 06/2020, Unterlagen werden zur Kenntnis übermittelt
- Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung liegt bereits beim LK zur Genehmigung, private Flächen werden genutzt für die notwendigen Ökopunkte
- Zielstellung: Baugenehmigung 06/2021, Vorabsprachen beim LK geplant
- Mitte Oktober Vorstellung des Planungsstandes in den Fraktionen und öffentlich für die Einwohner geplant, Schwerpunkte hier u.a. Verkehr, Schwimmbadnutzung, Visualisierung Höhen vom Strand aus
- Zielstellung: Satzungsbeschluss B 43 in der Sitzung der Stadtvertretung am 03.12.2020

Kreisverkehr Berndshofer Landstraße

Vom Industriehafen Berndshof wurden große Teile für Windkraftanlagen mittels Schwerttransport in den Windpark Dauer transportiert, die Durchführung erfolgte in der letzten KW ohne Vorkommnisse. Im Vorfeld musste eine circa 5 Meter breite Baustraße „durch den Kreisverkehr“ gebaut werden. Der Kreisverkehr wird nun noch neugestaltet zum Teil auf Kosten des Verursachers. Nach Wiederherstellung des Kreisverkehrs soll der Pflegeaufwand für die Innenfläche des Kreisverkehrs deutlich geringer sein.

Am 01.09.2020 fand ein Gesprächstermin mit dem Bürgerbeauftragten, Herrn Crone, und der Bürgerinitiative Gießerei Ueckermünde in Pasewalk statt. Herr Kliewe hat an diesem Termin ebenfalls teilgenommen. Angesprochen wurden der Lärm und die Verschmutzung der Luft, was von den Bürgern nicht mehr hinnehmbar ist. Ziel dieses Gespräches war, die Gießerei nicht in wirtschaftliche Gefahr zu bringen, sondern die Umsetzung der Auflagen zum Immissionsschutz zu erfüllen.

Herr Kliewe hat inzwischen auch ein Gesprächstermin mit dem Werksleiter in der Ueckermünder Gießerei geführt. Es wurde versichert, dass alle notwendigen Maßnahmen ergriffen werden, um alle Auflagen zu erfüllen.

Industriehafen Berndshof

Am 22.09.2020 tagten der Wirtschafts- und Tourismusausschuss und der Infrastrukturausschuss in gemeinsamer Sitzung im Bürgersaal der Stadt Ueckermünde. Ein Tagesordnungspunkt war die Übergabe des Industriehafens Berndshof an die Stadt Ueckermünde. Vorab erfolgte eine Besichtigung des Industriehafens Berndshof durch die Ausschussmitglieder.

Ziel ist es, bis Jahresende

Gemeinsam mit dem Gewerbeverein startet die Stadt eine Aktion, um auf den Leerstand in den Geschäften aufmerksam zu machen. Es konnten schon einige Interessenten gefunden werden, die noch in diesem Jahr in freie Geschäftsräume ziehen.

Schiffsverkehr im Stadthafen Ueckermünde

Im Jahr 2020 besuchten bisher 620 Sportboote mit 1.300 Gästen den Stadthafen. Das erste Sportboot legte wegen Corona erst am 21.05.2020 in unserem Hafen an. Es fanden 3 Besu-

che durch Flusskreuzfahrtschiffe mit ca. 120 Passagieren statt. Pandemie bedingt durfte die Flusskreuzfahrtschiffe nur die Hälfte an Passagieren an Bord nehmen.

Zweimal besuchte der Motorsegeler „Weiße Düne“ unseren Hafen.

Der letzte Anlauf in diesem Jahr wird am 23.10. mit MS Juncker Jörg stattfinden. Das Kabinenschiff Juncker Jörg ist mit 95 Metern das größte Schiff, das unseren Hafen besucht.

Durch die Reederei Peters wurden mit dem MS „Priwall V“ Haffrundfahrten sowie Shuttle-Fahrten nach Kamminke durchgeführt. Bei diesen Fahrten wurden 11239 Passagiere befördert. Das MS „Jan van Cuijk“ führte Fahrten nach Swinemünde sowie Stettin mit insgesamt 13875 Passagieren durch. Außerdem wurden Sonderfahrten wie See-Bestattungen und See-Trauungen gemacht.

Die Kogge Udra führt einmal pro Woche ein Open Ship durch und war drei- bis vier-mal wöchentlich zu Ausfahrten auf dem Haff unterwegs.

Die Brücke über den „Köhnschen Kanal“ wurde in der Saison jeden Mittwoch um 12.00 Uhr für unsere Touristen geöffnet. Zu diesen Vorführungen konnten 50 Bürger begrüßt werden.

Die Straßenbrücke wurde bis heute 658-mal für 2.362 passierende Boote geöffnet und es wurden 9 Sonderbrückenzüge durchgeführt.

Bereich Einwohnermeldeamt/Standesamt/Gewerbe

Zuzüge:	397	
Wegzüge:	273	
Geburten:	40	
Sterbefälle:	127	
beantragte Personalausweise:	501	
beantragte Reisepässe:	102	
Eheschließungen gesamt:	74	und 11 Anmeldungen
beurkundete Sterbefälle:	213	

Wohngeldanträge: 219

Gewerbe

Gesamt Aktiv: 594

Bereich Kämmerei / Hauptamt

Wir haben über das Sofortausstattungsprogramm DigitalPakt Schule 38.357,44 Euro Förderung für unsere Schulen erhalten. Dafür wurden in Abstimmung mit den Schulleitern Endgeräte für Schüler bestellt. So wird die Regionale Schule 42 iPads und die Haff-Grundschule 41 iPads in ca. 6-8 Wochen erhalten.

In Vorbereitung und Erarbeitung des Medienentwicklungsplanes für die Schulen der Stadt Seebad Ueckermünde hinsichtlich der Förderung aus dem DigitalPakt Schulen wurden seitens des Bauamtes und Hauptamtes erste Kosten ermittelt. Diese Kosten werden im Medienentwicklungsplan eingearbeitet. Weitere Bestandteile des Planes sind die Medienbildungskonzepte der Schulen.

Zeitplan:

Medienbildungskonzept der Grundschule ist vorhanden, bedarf in Abstimmung mit der Schule noch kleine Änderung – damit förderfähig.

Medienbildungskonzept der Regionalen Schule wurde am 14.09.2020 durch die Schulkonferenz beschlossen.

Die Medienbildungskonzepte der Schulen bedürfen der Zustimmung des Schulrates und sind die Grundlage zur Erarbeitung des Medienentwicklungsplanes der Stadt.

Der Medienentwicklungsplan der Stadt Seebad Ueckermünde wird mit Unterstützung des eGo-MV bis Ende Oktober vorliegen.

Dann erfolgt vor Beschlussfassung durch die Stadtvertretung eine Abstimmung mit dem Schulrat, ob die Medienbildungskonzepte der Schulen und der Medienentwicklungsplan der Stadt kompatibel sind.

Der Medienentwicklungsplan soll dann am 03.12.2020 zum Beschluss in die Stadtvertretung.

Der Beschluss der Stadtvertretung, die Zustimmung des Schulrates und die Medienbildungskonzepte der Schule sind Bestandteil des Förderantrages. Dieser soll dann im Januar 2021

gestellt werden, um die geplanten Umbauten und teilweise auch Ausstattungen 2021 zu beginnen.

Für die Haff-Grundschule stehen Fördermittel in Höhe von 167.046 EUR und für die Regionale Schule 171.688 EUR. Gesamt 338.734 €.

Der Circus Berolina gibt vom 16.10.-18.10.2020 ein Gastspiel in Ueckermünde.

Am 30. 09. 2020, 19:00 Uhr führen wir im Bürgersaal eine Veranstaltung mit Herr Clemens durch. Hier wird ein Vortrag „Zu Fuß vom Nordpol Richtung Südpol“ gehalten.

Plätze sind auf Grund der Coronavorschriften auf max. 45 Personen beschränkt. Eine Voranmeldung ist über die Stadtbibliothek möglich.

Steuern

Stundungen per 22.09.2020

Gewerbsteuer 17 genehmigte Anträge	128.166,80 €
------------------------------------	--------------

dabei handelt es sich mit 54.938,50 € um 7 Stundung einer großen Aktiengesellschaft mit 5 Gesellschaften in Ueckermünde

von den Gewerbetreibenden aus Ueckermünde wurden nur 4 Anträge mit insgesamt 24.348,21 € gestellt und genehmigt.

Vergnügungssteuer 1 genehmigter Antrag	15.286,63 €
Veranlagung in der Gewerbsteuer per 22.09.2020	

Plan	2.000.000,00 €
bisher zu erwartende	1.702.270,00 €
gezahlte Gewerbsteuer	1.291.294,57 €

Die Haushaltsplanung 2021 der Stadt Seebad Ueckermünde und der beiden Sanierungsgebiete wird im Finanzausschuss diskutiert. Die Orientierungsdaten vom Land sind noch nicht bekannt. Fallen die Zuweisungen ähnlich aus wie in 2020 kann sowohl der Ergebnishaushalt als auch der Finanzhaushalt ausgeglichen werden.

Die Jahresabschlüsse 2019 der Stadt Seebad Ueckermünde und der beiden städtebaulichen Sanierungsgebiete „Altstadt am Haff“ und „Wohnumfeldgestaltung Ueckermünde-Ost“ werden durch den Wirtschaftsprüfer der Fidelis GmbH geprüft.

zu 6 Informationen an die Stadtvertretung über das Entwicklungskonzept der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft für den Zeitraum 2020 - 2028
--

Herr Kriewitz begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Geschäftsführer der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft mbH, Herrn Raulin.

Herr Raulin bedankt sich für die Möglichkeit, vor der Stadtvertretung Ausführungen zum Entwicklungskonzept der Ueckermünder Wohnungsbaugesellschaft mbH für die Jahre 2020 – 2028 zu machen.

Herr Raulin stellt die Gesellschaft, die in ihrer Haupteigenschaft verantwortlich ist für die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum, vor.

Die Gesellschaft ist ein Wirtschaftsbetrieb mit einem Jahresumsatz von 5,8 Mio. Euro.

In den letzten 3 Jahren wurden Investitionen in Höhe von 2,7 Mio. Euro vorgenommen.

Es sind 35 Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt.

Von den 1100 vorgehaltenen Wohnungen stehen zurzeit 205 leer.

Die Mietpreise bewegen sich von 4,50 – 5,50 Euro bei normalem Standard, ab 5,60 Euro für mittleren Standard und 6,50 – 8,50 Euro bei höheren Standard.

Mit Beschluss des Aufsichtsrates wurde das Entwicklungskonzept für die Jahre 2020 – 2028

beschlossen, welches den Fraktionen der Stadtvertretung Ueckermünde zur Verfügung gestellt wurde.

Das Konzept beinhaltet folgende 3 Schwerpunkte:

1. Rückbau
2. Durchführung von Sanierungsmaßnahmen im eigenen Wohnungsbestand
3. Neubau.

Herr Kriewitz bedankt sich bei Herrn Raulin für die Ausführungen und fragt nach, ob es seitens der Stadtvertreter Fragen gibt.

Herr Klink fragt nach, wie viele Wohnungen in der Geschw.-Scholl-Straße abgerissen werden?

Herr Raulin informiert, dass es sich um 40 Wohnungen handelt.

Herr Klink fragt nach, welche Auswirkungen es auf die UWG als städtisches Unternehmen hat, wenn neue Projekte entstehen, so z. B. Projekte zum altersgerechten Wohnen in der Belliner Straße.

Herr Raulin äußert, dass die UWG nicht für altersgerechten Wohnraum verantwortlich ist, sondern für die Bereitstellung bzw. Neubau von Sozialwohnungen.

Herr Kriewitz bedankt sich bei Herrn Raulin.

zu 7	Rückbau von Geschosswohnungen in der Gartenstadt Ueckermünde-Ost Drucksache: DS-20/0085
-------------	--

Die Drucksache wird einstimmig beschlossen.

zu 8	Die Berichterstattung des Bürgermeisters zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele erfolgt vor dem Finanzausschuss der Stadt Seebad Ueckermünde Drucksache: DS-20/0080
-------------	---

Herr Kühnl-Mossner fragt nach, ob der Bericht des Bürgermeisters online gestellt wird.

Herr Kliewe bestätigt dies.

Die Drucksache wird einstimmig beschlossen.

zu 9	Umbau Regionale Schule Ehm Welk - Inklusion, Vergabe von Planungsleistungen Drucksache: DS-20/0082
-------------	---

Herr Kliewe weist darauf hin, dass es sich bei diesem Beschluss um die Zustimmung der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 18.08.2020 handelt.

Der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 18.08.2020 wird einstimmig zugestimmt.

zu 10	Einleitung eines Vergabeverfahrens, Überplanmäßige Ausgabe
--------------	---

Drucksache: DS-20/0083

Herr Kühnl-Mossner fragt nach, warum das Fahrzeug teurer geworden ist.

Herr Kliewe informiert, dass das Fahrzeug auf der Grundlage des Nettopreises in den Haushalt eingestellt wurde. Dadurch kommt der erhöhte Preis zustande.

Die Drucksache wird einstimmig beschlossen.

**zu 11 Neubesetzung des/der Wahlleiters/-in und des/der Stellvertreters/-in
Drucksache: DS-20/0086**

Die Drucksache wird einstimmig beschlossen.

**zu 12 Annahme von Spenden gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V
Drucksache: DS-20/0087**

Die Drucksache wird einstimmig beschlossen.

**zu 13 Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner
Webseite für die Haff-Grundschule
Drucksache: DS-20/0090**

Der Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner wird mit 1 Ja-Stimme, 12 Nein-Stimmen und 7 Stimmenthaltungen abgelehnt.

**zu 14 Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner
Zeitnahe Ausrüstung der Schulen in Trägerschaft der Stadt Seebad Ueckermünde mit neuen Medien
Drucksache: DS-20/0091**

Herr Rollik kann das Einbringen dieses Antrages nicht verstehen, da seitens der Stadt bereits alle Vorbereitungen getroffen werden.

Herr Kliewe kann den Wunsch nachvollziehen, so schnell wie möglich, die Schulen auszustatten.

Die gesamte Umrüstung der beiden Schulen kostet 1,4 Mio. Euro. Umfangreiche Maßnahmen sind vorab notwendig. Dazu erfolgen regelmäßige Abstimmungen mit den Schulen. Auch die Lehrer müssen entsprechend ausgebildet werden.

Am 03.12.2020 sollen die Stadtvertreter den Medienentwicklungsplan der Schulen beschließen.

Der Antrag des Stadtvertreters M. Kühnl-Mossner wird mit 1 Ja-Stimme, 17 Nein-Stimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

1. Frau Dr. Dittmann

Folgende Anregungen wurden an Frau Dr. Dittmann von Bürgern an sie herangetragen:

1. Der Kreisel in der Chausseestraße/Liepgartener Straße ist ungepflegt.
2. Auf dem Strandweg feiern oft Jugendliche am Freitag Abend und hinterlassen viel Unrat. Dies wird am Montag früh vom Bauhof weggeräumt. Es kam die Anfrage von den Bürgern, ob der Strandweg Sonnabend früh oder am Vormittag beräumt werden kann, da viele den Strandweg am Wochendende nutzen.
3. Besteht die Möglichkeit, die Strandkörbe bis zum 01.10. einer jeden Saison stehen zu lassen?

Herr Kliewe weist zuerst darauf hin, dass das Rathaus auch Sprechzeiten hat und jeder Bürger die Möglichkeit hat, sein Anliegen dort vorzutragen. Zu den aufgeworfenen Fragen äußert sich Herr Kliewe wie folgt:

Zu 1.) Der Kreisverkehr soll im nächsten Jahr so umgestaltet werden, dass er leichter zu pflegen ist. So ist vorgesehen, auf ein jahrzehntelanges Gewerbe, die Ziegelei, auf dem Kreisel mit einem Ziegel oder Ähnlichem hinzuweisen.

Zu 2.) Die Zustände am Strandweg sind der Verwaltung bekannt. Die Polizei wurde gebeten, zu handeln. Anzeigen sind bereits eingegangen. Der Vorschlag zur Säuberung des Weges am Sonnabend wird geprüft und für die nächste Saison mitgenommen.

Zu 3.) Herr Kliewe hat von dem Problem aus den sozialen Netzwerken erfahren, da die Stelle des Hauptamtsleiters bereits ein halbes Jahr nicht besetzt ist.

Herr Kliewe hat sich mit Herrn Kubiak von der GWW in Verbindung gesetzt. Im nächsten Jahr wird sich die Verwaltung mit der GWW dazu abstimmen. Herr Kubiak ist grundsätzlich nicht dagegen, hat aber auch zu verstehen gegeben, dass die GWW ein Unternehmen ist, was betriebswirtschaftlich arbeiten muss. Eventuell muss dann eine Kostenteilung mit der Stadt erfolgen.

Herr Klink stellt fest, dass die Aussagen von heute mit denen im Nordkurier nicht deckungsgleich sind. Im vergangenen Jahr hieß es, dass die GWW nicht mit sich reden lässt, in diesem Jahr stand in der Presse, dass die GWW gesprächsbereit ist.

Wenn die Saison vom 01.04. – 15.09. geht, müssen auch gewisse Leistungen vorgehalten werden.

Herr Kliewe betont noch einmal, dass Herr Kubiak sich dahingehend geäußert hat, dass sich das betriebswirtschaftlich nicht realisieren lässt, die Strandkörbe stehen zu lassen.

2. Herr Pohl

Coronabedingt gibt es in der Haffgrundschule einige Veränderungen. So werden einzelne Klassen z. B. in zwei Gruppen geteilt. An bestimmten Tagen haben Schüler 5 Minuten später Schluss als der Schulbus fährt. Mit der Schulleitung wurde bereits gesprochen, ob die Zeiten nicht so gelegt werden können, dass die Kinder ihren Bus schaffen.

Herr Kliewe informiert, dass die Verwaltung mit der Schulleitung und dem Schulamt gesprochen hat. Das Schulamt legt den Schulstart fest und der Landkreis ist für den Transport der Schüler zuständig. Leider kommen das Schulamt und der Landkreis nicht überein. Herr Kliewe nimmt das Thema noch einmal auf.

3. **Herr Kuhn**

Das Geld für den Kulturspeicher ist geflossen. Der Verein sollte darlegen, wie es nun weiter geht mit dem Speicher. Aus diesem Grund sollte Frau Starke eingeladen werden, um die Stadtvertreter über den neuesten Stand zu informieren.

Herr Kliewe regt an, dieses Thema im Finanzausschuss und im Ausschuss für Schule, Kultur, Tourismus, Sport und Soziales aufzunehmen.

Herr Rollik bittet darum, Frau Starke in die nächste Finanzausschusssitzung am 06.10.2020 einzuladen.

Herr Gerhardt regt nochmals an, die Ausschusssitzungen nicht in die Ferienzeiten zu legen.

4. **Herr Seeger**

An Herrn Seeger wurde die Bitte von Bürgern herangetragen, auf dem Friedhof einen Friedwald einzurichten. Dies müsste dann mit in die Satzung aufgenommen werden.

Herr Kliewe denkt, dass nicht jeder Ort alle Bestattungsarten vorhalten muss. Für unseren Friedhof heißt es, dass kalkuliert werden muss. Je weniger Bestattungen, umso höher die Bestattungskosten.

Herr Rollik denkt, dass ein bestimmter Bereich auf dem Friedhof hierfür genutzt werden könnte, aber auch gegen eine Gebühr.

5. Herr Roloff erinnert noch einmal an den unbefestigten Platz an der Ecke Chausseestraße/Ueckerstraße. Kleinere Fahrzeuge nutzen den Platz als Parkplatz, obwohl der Platz selbst schon sehr vertieft ist.

Hat die Stadt jetzt die Bemühungen aufgegeben?

Herr Kliewe informiert, dass der Eigentümer angeschrieben wurde mit dem Angebot, falls er etwas größeres geplant hat, würde die Stadt dafür ihre Fläche an ihn veräußern oder aber die Stadt würde die Fläche von ihm erwerben.

Darauf gab es bis heute keine Antwort.

6. **Herr Kolata**

Herr Kolata fragt, ob der neue Mähroberter im Stadion defekt ist, da er abgedeckt war.

Herr Behnke berichtet, dass ihm ein Defekt nicht bekannt ist. Für den Mähroberter wird noch eine Abdeckung gesucht, vielleicht war er nur provisorisch abgedeckt.

Des Weiteren spricht Herr Kolata die Kita am Kanalweg an. Das Gebäude gehört Herrn von Schöning. Der Pachtvertrag mit der Kita läuft noch 2 Jahre. Es ist bekannt, dass Herr von Schöning mit dem Gebäude etwas anderes plant. Wenn der Pachtvertrag nicht verlängert wird, stehen 17 Kinder auf der Straße. Herr Kolata bittet, im Zuge der Wohnumfeldgestaltung, darauf ein Auge zu behalten.

7. Herr Erben stellt zum Termin für den nächsten Finanzausschuss klar, dass der Termin 06.10.2020 am Ende der letzten Finanzausschusssitzung gemeinsam besprochen wurde. Alle Ausschussmitglieder haben diesem Termin zugestimmt.

8. **Herr Rabethge**

Ging es bei den beiden Ausschüssen vom Landkreis, die zum Industriehafen Berndshof tagten auch um Summen?

Herr Kliewe berichtet, dass die beiden Ausschüsse sich dahingehend geäußert haben, die Lastenfreiheit mitzutragen. Neben dem Industriehafen sind noch 2 Grundstücke dabei. Es wurde gesagt, wenn diese innerhalb der nächsten 10 Jahre verkauft

werden, dass dann der Landkreis einen Anteil daran bekommen sollte.
Wir müssen nun erst einmal abwarten, bis der Landkreis auf uns zukommt.

9. **Herr Gerhardt**

Im Zuge der Digitalisierung sollte die Stadt über Auftritte bei Facebook oder Instagram nachdenken und die Auftritte von städtischen Einrichtungen beobachten.

Auch Herr Klink schließt sich diesen Gedanken an, Ueckermünde als Seebad sollte überlegen, welcher Weg beschritten werden soll, um mehr für die Stadt zu werben.

Herr Kliewe informiert, dass die Webseite der Stadt im nächsten Jahr überarbeitet werden soll. Es soll dann eine bessere Auffindbarkeit der Stadt bei verschiedenen Suchmaschinen erfolgen.

Ein eigener Auftritt bei Facebook oder anderen sozialen Netzwerken ist mit einem hohen Arbeitsaufwand verbunden. Eine Möglichkeit würde eventuell bestehen, wenn eine zusätzliche Kraft für die Betreuung der Hard- und Software für die Schulen eingestellt wird, so wie es derzeit vorgesehen ist. Eine Fremdkraft würde erheblich mehr Kosten verursachen.

Robert Kriewitz
Stadtpräsident
Vorsitz

Frau Bianka Sachtler
Protokollführung